Checkliste Unterschrift /Abgabe Anmeldeunterlagen

für Eltern & Erziehungsberechtigte

(hier können Sie überprüfen, ob Sie an alle Unterlagen gedacht haben)

☐ Anmeldung

☐ Unterschriften auf Anmeldung (5!!!)

☐ 2 Passbilder

☐ Zeugnis

☐ Geburtsurkunde (nur Sichtung)

☐ Sorgerechtserklärung

☐ Förder-Gutachten (ES, GE, HÖ, KM, LE, SE, SR)

☐ Ausleihe ☐ ja ☐ nein

☐ Leistung ☐ ja ☐ keine

☐ Einwilligung Foto Raabe

☐ Einwilligung Homepage/Presse

☐ Abschnitt Beschwerdekonzept

☐ I-Pad Nutzung Rückläufer

☐ Freundesliste

☐ WPK/Profile ab Kl. 6-10

☐ Accounts

☐ Impfpass (Masern-Impfung-Nachweis)

Schüleraufnahmebogen für die Lisa-Tetzner-Oberschule Barsinghausen

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten.

Angaben zum Kind

Vorname(n):	☐ weiblich ☐ männlich
Name:	Geburtsdatum:
Straße:	Geburtsort:
PLZ / Ort:	Geburtsland:
Ortsteil:	Staatsangehörigkeit:

Konfession: ☐ evangelisch ☐ katholisch ☐ islamisch ☐ ohne ☐ andere:_____

Teilnahme am Religionsunterricht: ☐ ev. Rel. ☐ kath. Rel. ☐ Werte und Normen

Schüler/in spricht folgende Sprachen: ☐ Deutsch ☐ sonstige:_____

Sprache zuhause:_____ Datum Zuzug aus dem Ausland: _____

Teilnahme am Französischunterricht: ☐ ja ☐ nein

Einschulung in Grundschule (Jahr):	Diese Klasse(n) wurde wiederholt:

Kommt von Schule: _____

Angaben zu den Sorge- und Erziehungsberechtigten

Mutter: Sorge- und Erziehungsberechtigt ☐ ja ☐ nein

Name:	Festnetznummer:
Vorname:	Handynummer:
Adresse (falls abweichend vom Kind):	
E-Mail:	Telefon Arbeit:

Vater: Sorge- und Erziehungsberechtigt ☐ ja ☐ nein

Name:	Festnetznummer:
Vorname:	Handynummer:
Adresse (falls abweichend vom Kind):	
E-Mail:	Telefon Arbeit:

Notfall: Sollte Ihr Kind während der Schulzeit einen Unfall erleiden oder erkranken, benötigen wir eine Telefonnummer, unter der wir Sie auch am Arbeitsplatz oder über Handy erreichen können. Für den Fall, dass Sie nicht erreichbar sind, sind Sie verpflichtet, eine **NOTFALLNUMMER** anzugeben

1. Name der Notfallperson: _____ Tel.-Nr. : _____

2. Name der Notfallperson: _____ Tel.-Nr. : _____

Die o. a. Notfallpersonen werden ausdrücklich bevollmächtigt, mein/unser Kind abzuholen, notwendige Informationen zu erhalten sowie das Kind zum Arzt/ ins Krankenhaus zu begleiten.

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und bin damit einverstanden, dass meine Anschrift, Telefonnummer und Emailadresse an gewählte Gremien, Elternvertreter und für die Klassenelternschaft / Klassenliste / Klassenpflegschaft / Telefonkette weitergegeben wird.

Sollte nur ein Sorge- und Erziehungsberechtigter die Anmeldung unterschreiben, so wird mit dieser Unterschrift versichert, dass die Anmeldung inklusive deren Angaben im Einverständnis **beider** Sorge- und Erziehungsberechtigten erfolgt.

X_____ X_____

*(Datum, Unterschrift **beider** Sorge- und Erziehungsberechtigten)*

Erziehungsberechtigte / Personensorgeberechtigte für das angemeldete Kind

❒ gemeinsames Sorgerecht ❒ Sonstige: _____
❒ alleiniges Sorgerecht Mutter ❒ alleiniges Sorgerecht Vater

Liegt die alleinige elterliche Sorge bei nur einem Erziehungsberechtigten, so ist dies entsprechend durch Vorlage eines Gerichtsbeschluss bzw. Bescheinigung vom Jugendamt bei der Schule nachzuweisen. Eine Kopie des Nachweises wird in der Schülerakte abgeheftet. Ohne diesen vorliegenden Nachweis werden beide Elternteile gleichgestellt.

Unser Kind / unsere Familie wird unterstützt durch:

❒ Familienhelfer ❒ Betreuer ❒ Sonstiges: _____
Name: _____
Kontaktdaten: Telefonnummer: _____
Adresse: _____

Gesundheitliche Besonderheiten, Krankheiten oder körperliche Beeinträchtigungen

Zweck dieser Frage ist es, Ihrem Kind im täglichen Schulbetrieb und auch bei einem Notfall in der Schule, auf einer Exkursion oder auch bei der Klassenfahrt angemessen helfen zu können.

1. _____
2. _____

Mein Kind hat *(bitte bei Bestehen ankreuzen)*

❒ Dyskalkulie ❒ Lese- Rechtschreibschwäche ❒ ADS ❒ ADHS
❒ Autismus ❒ Schulbegleiter ❒ Sonstiges _____

❒ festgestellter sonderpädagogischer Förderbedarf mit Schwerpunkt:
❒ Lernen ❒ Sprache ❒ Sehen ❒ Hören ❒ Emotional/Sozial
❒ Sonstiges: _____
Bitte den Bescheid / das Gutachten bei der Anmeldung mit abgeben!

Mein Kind kann schwimmen ❒ ja ❒ nein

Mein Kind hat das Abzeichen ❒ Seepferdchen ❒ Bronze ❒ Silber ❒ keins

Folgende Sozialleistungen werden bezogen *(wichtig für die Schulbuchausleihe)*:

❒ BuT ❒ Wohngeld ❒ Sonstiges: _____

Umgehende schriftliche Information über für die Schule relevanten Veränderungen

Hiermit verpflichte ich mich, alle für die Schule relevanten Veränderungen **sofort und schriftlich** der Schule mitzuteilen. Darunter fällt z.B.: Änderung der Telefonnummer, Adressänderung, Namensänderung, Veränderung beim Sorgerecht, etc. . Mir ist bewusst, dass bei meinem Versäumnis der Weitergabe von relevanten Veränderungen an die Schule, diese mit dem vorliegenden letzten Stand der Informationen arbeitet, danach handelt und deswegen dann rechtlich nicht belangt werden kann. Sollte nur ein Sorge- und Erziehungsberechtigter die Information zur Pflicht der Veränderungsanzeige unterschreiben, so wird mit dieser Unterschrift versichert, dass die Unterschrift im Einverständnis und mit Verbindlichkeit für **beide** Sorge- und Erziehungsberechtigten erfolgt.

X _____ X _____
(Unterschrift beider Sorge- und Erziehungsberechtigten)

Aufnahme zum _____ / _____ / 20_____ in Jahrgang 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10

_____
Unterschrift Schulleiter

Die Anmeldung und Aufnahme an der Lisa-Tetzner-Oberschule Barsinghausen ist erst nach einem Gespräch mit der Schulleitung und deren Unterschrift wirksam:

Einverständniserklärungen der Sorge- / Erziehungsberechtigten

Folgende Angaben gelten für das Kind: _____

*Sollte nur ein Sorge- / Erziehungsberechtigter die jeweiligen Einverständniserklärungen unterschreiben, so wird mit dieser Unterschrift versichert, dass die Entscheidungen im Einverständnis **beider** Sorge- / Erziehungsberechtigten erfolgt und die Information darüber an den anderen Sorge- / Erziehungsberechtigten weitergegeben wird.*

Ich bin:

❒ damit einverstanden, ❒ nicht einverstanden,

dass im Rahmen der Ressourcenschonung und der Rationalität, Daten des o.g. Kindes per Mail verschickt werden dürfen (Krankmeldungen, etc.). Die Versendung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich zu schulorganisatorischen Zwecken und werden selbstverständlich gemäß dem Niedersächsischen Datenschutzgesetz nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben.

_____ _____

Unterschrift der Sorge- / Erziehungsberechtigten

Hiermit verpflichte ich mich durch meine Unterschrift, unverzüglich nach Erhalt des Schulplaners, die Schulordnung sowie die zusätzlichen rechtlichen Informationen von der Lisa-Tetzner Schule zu lesen, und das o.g. Kind zur Einhaltung der Schulordnung anzuhalten.

_____ _____

Unterschrift der Sorge- / Erziehungsberechtigten

Hiermit verpflichte ich mich durch meine Unterschrift, unverzüglich nach Erhalt des Schulplaners, den Runderlass des Niedersächsischen Kultusministeriums „Verbot des Mitbringens von Waffen, Munition und vergleichbaren Gegenständen sowie von Chemikalien in Schulen“ vom 6.8.2014 - 36.3-81704/03 zur Kenntnis zu nehmen und dem o.g. Kind das Mitbringen von dem im Erlass genannten Gegenständen zu verbieten.

_____ _____

Unterschrift der Sorge- / Erziehungsberechtigten

Datum: _____ / _____ / 20_____

Lisa-Tetzner-Schule
Barsinghausen
Oberschule, Ganztagsschule

Freundschaftsgruppen

Wir möchten Schülerinnen und Schüler, die aus unterschiedlichen Grundschulen zu uns kommen, auf alle Klassen gleichmäßig verteilen.

Andererseits möchten wir Gruppen von Freundinnen oder Freunden nicht trennen, die über die vergangenen Schuljahre hinweg gemeinsam in einer Klasse oder Schule waren.

Wir werden deshalb versuchen, Freundschaftsgruppen – wenn sie nicht mehr als drei Schülerinnen oder Schüler umfassen – gemeinsam in eine der neuen 5. Klassen aufzunehmen.

Ein Anspruch auf eine gemeinsame Klasse besteht nicht.

Bitte füllen Sie den unteren Abschnitt aus und geben ihn mit der Anmeldung ab.

Mit freundlichem Gruß

Markus Vehrenkamp
Schulleiter

✂----------

_____ _____
Name, Vorname des/der Schülers/in in Druckschrift bisherige Grundschule, Klasse

Mit folgenden Schülerinnen und/oder Schülern möchte ich gemeinsam in eine Klasse:

Name und Vorname	bisherige Grundschule, Klasse
1. _____	_____
2. _____	_____

.....
Unterschrift einer/s Erziehungsberechtigten

Am Spalterhals 15 · 30890 Barsinghausen · Telefon: (0 51 05) 7 74-32 35 · Telefax (0 51 05) 7 74-33 33 · e-mail: info@schule-lisa-tetzner.de · www.schule-lisa-tetzner.de

Rückgabe ans Sekretariat

Klasse .....

Einwilligung

Ich willige ein, dass

_____

Name der Schülerin/des Schülers

von der **Foto Raabe GmbH,** Engelbertstr. 43, 45892 Gelsenkirchen

zu folgenden Zwecken fotografiert werden darf:

- Erstellung von Fotomappen für die Schülerinnen und Schüler

- Erstellung von Schülerausweisen, falls Bestandteil der Fotomappe

- Ermöglichung von Foto-Nachbestellungen durch die Schülerinnen/Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigten im Internet

Ich willige ein, dass die erforderlichen Daten (z.B. das Geburtsdatum für den Schülerausweis) durch die Schule an die Foto Raabe GmbH weitergegeben werden dürfen.
Ich willige ein, dass die Foto Raabe GmbH die erforderlichen Daten, insbesondere die angefertigten Fotografien zur Erfüllung der oben genannten Zwecke verarbeiten (Erstellen, Speichern, Bearbeiten, Kopieren, Archivieren und Löschen) darf.
Ich willige ein, dass die Foto Raabe GmbH personenbezogene Daten gemäß Art. 9 DSGV verarbeiten darf, um die oben aufgeführten Zwecke zu erfüllen.
Ich willige ein, dass die Daten durch Foto Raabe auch nach der Auftragserfüllung für weitere Aufträge, zum Beispiel für Nachbestellungen, für die Dauer von 3 Monaten gespeichert werden. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Daten unwiederbringlich gelöscht.
Diese Einwilligung kann jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden.

Ort, Datum

_____ _____

Name der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Bei Schülerinnen/Schülern über 18

Unterschrift der Schülerin / des Schülers

Lisa-Tetzner-Schule
Barsinghausen
Oberschule, Ganztagsschule

Einwilligung zur Veröffentlichung von Fotos auf der Homepage der Schule & in der Presse

Sehr geehrte Eltern,

wir möchten auf der schuleigenen Homepage (http://schule-lisa-tetzner.de) gerne Fotos von den Aktivitäten unserer Schule (insbesondere Tage der offenen Tür, Schulfeste, Ausflüge, Projektwoche, …) einstellen, um unseren Internetauftritt mit Leben zu füllen. Das Gleiche gilt auch für schuleigene Flyer etc. Ebenfalls möchte evtl. die (lokale) Presse Fotos von Schulveranstaltungen oder Projektwochen veröffentlichen.

Aus diesem Grunde bitten wir Sie als Erziehungsberechtigter/ Erziehungsberechtigte um Ihre Einwilligung dazu, Fotos, auf denen Ihr Kind zu sehen ist, auf unserer Homepage / in der Presse veröffentlichen zu dürfen. Auch die Veröffentlichung des Vor- und Zunamens Ihrer Tochter bzw. Ihres Sohnes bedarf der Einwilligung.

Diese Einwilligung ist freiwillig, sie kann jederzeit widerrufen werden.

Sollten Sie nicht einwilligen, entstehen Ihnen bzw. Ihrem Kind keine Nachteile.

Da die Internetseite frei erreichbar ist, können wir nicht garantieren, dass die eingestellten Fotos nicht von Dritten kopiert und/oder weitergegeben werden. Eine Weitergabe an Dritte durch unsere Schule erfolgt aber nicht ohne Ihre gesonderte Zustimmung

M. Vehrenkamp
(Schulleiter)

Bitte geben Sie dieses Schreiben, nach Unterschrift im Sekretariat ab.

Ich/Wir habe/n dieses Schreiben zur Kenntnis genommen und bin/sind mit

- ☐ der Veröffentlichung von Fotos auf der Homepage / Flyer
- ☐ der Veröffentlichung des Vor- und Zunamens auf der Homepage
- ☐ der Veröffentlichung von Fotos in der Presse / Zeitung
- ☐ der Veröffentlichung des Vor- und Zunamens in der Presse / Zeitung

meines/unseres Kindes:

.....
Name und Zuname der Schülerin/des Schülers

einverstanden.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen kann/können.

.....
Datum, Ort und Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten

Sollte nur ein Sorge-und Erziehungsberechtigter die Erklärung unterschreiben, so wird mit dieser Unterschrift versichert, dass die Erklärung im Einverständnis **beider** Sorge- und Erziehungsberechtigten erfolgt.

Lisa-Tetzner-Schule
Barsinghausen
Oberschule, Ganztagsschule

An die

Erziehungsberechtigten

der Schülerinnen und Schüler der LTS

Das iPad im Unterricht

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie wissen, ist die Lisa-Tetzner Schule ab der Klasse 7 eine sogenannte iPad-Schule.
Der Unterricht der Lisa-Tetzner Schule ist daher häufig auf das iPad ausgelegt und es ist unabdingbar, dass die Schülerinnen und Schüler ihr iPad dabei haben und nutzen.
Allerdings gibt es natürlich ganz klare Regeln für den Umgang mit dem iPad im Unterricht, z.B. nicht spielen (Fortnite etc.), Nutzung von Classroom, nicht fotografieren (im ganzen Schulgebäude), usw..
Manche Unterrichtssituationen setzten aber Fotos und/oder Videos voraus, d.h. hier müssen die Schülerinnen und Schüler dies tun.
Auch in den Jahrgängen 5 und 6 werden iPads anwendungsbezogen als Lernmittel eingesetzt.

Ich möchte Sie daher bitten, mit Ihren Kindern darüber zu sprechen, dass jede in der Schule und/oder für die Schule angefertigte **Fotografie (oder Videosequenz) nur für unterrichtliche Zwecke** genutzt werden darf und es absolut verboten ist, diese weiterzuverbreiten (Social Media o.ä.). Jeder Schüler hat das Recht am eigenen Bild und somit wäre eine unerlaubte Verbreitung eine Straftat.
Das iPad ist in der Schulzeit ein Arbeitsgerät!

Mit freundlichen Grüßen

M. Vehrenkamp

Den unteren Abschnitt bitte unterschrieben an die Klassenleitung zurück. Danke!

Hiermit bestätige ich ....., dass ich den Elternbrief (iPad im Unterricht) erhalten habe und die Regeln mit meinem Kind .....

besprochen habe.

.....

Datum, Ort und Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten

Sollte nur ein Sorge-und Erziehungsberechtigter die Erklärung unterschreiben, so wird mit dieser Unterschrift versichert, dass die Erklärung im Einverständnis **beider** Sorge- und Erziehungsberechtigten erfolgt.

Lisa-Tetzner-Schule
Barsinghausen
Oberschule, Ganztagsschule

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

Sie vertrauen uns in der Schule Ihre Kinder an, damit wir sie ein Stück weit mit Ihnen gemeinsam auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleiten. Die gute Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus ist uns hierfür ein besonderes Anliegen. Wir gehen davon aus, dass Sie Ihren Kindern die gleichen gesellschaftlich anerkannten Werte vermitteln, die auch uns wichtig sind.
So erwarten wir z.B. …

- freundlichen, respektvollen Umgang miteinander, was natürlich auch für die Schülerinnen und Schüler untereinander gilt,
- regelmäßiges und pünktliches Erscheinen zum Unterricht,
- Bereitschaft zum eigenverantwortlichen, selbständigen Lernen.

Die Kolleginnen und Kollegen bieten Ihren Kindern fachkompetent Angebote in einer großen Bandbreite von Unterrichtsinhalten. Die Aufgabe Ihrer Kinder ist es, diese nach den individuellen Möglichkeiten positiv für sich persönlich zu nutzen. Unser gemeinsames Ziel ist es, da sind wir uns sicherlich einig, diesen Schülerinnen und Schülern ein gutes Allgemeinwissen zu vermitteln, sie zu selbständigen, fröhlichen, selbstbewussten jungen Menschen zu erziehen und auf ihren zukünftigen Lebensweg vorzubereiten.

Natürlich wissen wir, dass der Weg nicht immer gerade verläuft. Ereignisse im Leben der Kinder, Erfahrungen, die die jungen Menschen machen, führen zu Belastungen und Veränderungen.
Manche Kinder entwickeln Schulangst und gehen unregelmäßig oder gar nicht mehr zur Schule, erzählen zu Hause z.B. von belastenden Erlebnissen mit Mitschülern.
Andere fühlen sich belastet durch Erlebnisse im häuslichen, familiären Bereich und sprechen darüber.
Gerade in solchen Situationen müssen wir – Schule und Elternhaus - eng zusammenarbeiten. Solche Verhaltensweisen oder Aussagen von Kindern bedeuten, dass das Kind Hilfe braucht.

Da ist es wichtig, dass die Erwachsenen die Fragen und Unklarheiten unvoreingenommen und mit gegenseitiger Akzeptanz miteinander besprechen, bevor sie zum Konflikt werden. Wir bitten Sie darum, sprechen Sie nicht nur untereinander sondern sprechen Sie mit den Lehrkräften Ihres Kindes. Wir vermeiden dadurch das Entstehen von Unklarheiten oder auch möglichen Spannungen.
Die Gremien der Schule haben dazu einheitliche Vorgehensweisen beschlossen. Die Erläuterungen dazu sind diesem Schreiben als Anlage beigefügt.

Umgang mit Beschwerden an der Lisa-Tetzner-Schule

Beschwerdekonzept der Lisa-Tetzner-Schule

(Schulleiter der Lisa-Tetzner-Schule)

Bitte geben Sie diese Bestätigung unverzüglich nach Erhalt mit Ihrer Unterschrift versehen an die Klassenlehrerin/ den Klassenlehrer zurück!

Vielen Dank!

Name Ihrer Tochter/Ihres Sohnes _____ Klasse: _____

Ich/Wir bestätige(n) den Erhalt des **„Umganges mit Beschwerden und das Beschwerdekonzept“** der Lisa-Tetzner-Schule und diese zur Kenntnis genommen zu haben.

Barsinghausen, _____

_____
Unterschrift einer/s Erziehungsberechtigten

Umgang mit Beschwerden an der Lisa-Tetzner-Schule

1. Umgang mit Beschwerden über das Telefon:

Frage an die/den Erziehungsberechtigte/-n, ob mit der betroffenen Lehrkraft des genannten Schülers/ der genannten Schülerin diesbezüglich schon gesprochen wurde.

Je nach Reaktion ⟹ Bitte um das direkte Gespräch mit den Beteiligten

Sollte das Gespräch zu keinem Ergebnis führen, so vereinbaren die Kollegin/ der Kollege, Elternteil und Schulleiter ein gemeinsames klärendes Gespräch

2. Umgang mit schriftlichen Beschwerden:

Kopie des Schreibens an die betroffene Lehrkraft und je nach Situation auch eine Kopie an die Klassenlehrkräfte

Mögliche Reaktionen:

a) Betroffene Lehrkraft spricht mit dem Elternteil (hierüber wird ein Protokoll geführt)

oder

b) Betroffene Lehrkraft und Klassenlehrkräfte sprechen gemeinsam mit dem Elternteil (hierüber wird ein Protokoll geführt)

Sollte das Gespräch bei a) oder b) zu keinem Ergebnis führen, so

c) Betroffene Lehrkraft, Klassenlehrkräfte und Schulleitung führen ein gemeinsames Gespräch mit dem Elternteil, ggf. mit Unterstützung eines gewählten Elternvertreters

oder

d) der Schulleiter nimmt schriftlich zu dem Problem Stellung, hat vorher aber Rücksprache über Form und Inhalt mit allen beteiligten Lehrkräften genommen.

_____

(Schulleiter)

Beschwerdekonzept der Lisa-Tetzner-Schule

Grundsätze für einen Umgang mit Beschwerden sowie Abläufe und Dokumentationspflichten sind in folgendem Beschwerdekonzept geregelt.

Beschwerden werden grundsätzlich stichpunktartig schriftlich verfasst.

- **Was** ist passiert?,
- **Wann** war das?,
- **Wo** war es?,
- **Wer** war dabei?,
- **Wie** ist es dazu gekommen?,
- **Was** möchtest du / möchten Sie mit der Beschwerde erreichen?)

Dieses gilt für alle Mitarbeiter/innen (einschließlich Schulleitung), Eltern und Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler:

1. Anlass

Beschwerden werden gelegentlich persönlich, telefonisch oder schriftlich der Schulleitung, der Schulaufsicht oder anderen Instanzen vorgetragen und nicht direkt den Beteiligten. Dadurch entsteht immer wieder eine ,,Überrumpelungsreaktion", da die Person, der die Beschwerde vorgetragen wird, zunächst nicht die Hintergründe oder sachliche Berechtigung kennt. Auch kennt sie im Moment der Beschwerdeführung nur eine Meinung und muss die der Person(en), über die Beschwerde geführt wird, erst noch einholen.

2 Prüfung

Sollte die Beschwerde der Schulleitung vorgetragen worden sein, prüft sie zunächst folgende Fragen:

- Um welches Problem geht es?
- Gegen wen (oder was) richtet sich die Beschwerde?

Die Schulleitung macht danach deutlich,

- Dass sie zunächst in der Situation zu der vorgetragenen Beschwerde keine inhaltliche oder wertende Stellung nehmen wird,

- Sondern verweist auf das in der Schule geltende Verfahren zum „Umgang mit Beschwerden" und bietet in diesem Rahmen Unterstützung bei der Behandlung der Beschwerde an.

3. Grundsatz

Konflikte und Beschwerden werden da bearbeitet, wo sie auftreten. Erst wenn auf dieser Ebene keine Lösung gefunden wird, sind andere Ebenen einzubeziehen!

4. Zuständigkeitsweg

Folgender Zuständigkeitsweg ist einzuhalten:

- bei **Beschwerden**
  Schüler/Eltern/Mitarbeiter wenden sich an ➡ die betroffene Lehrkraft, Mitarbeiter/-in

- im Falle der **fehlenden Lösung** des Problems
  Schüler/Eltern/Mitarbeiter wenden sich an...
  (abhängig vom Beschwerdefall)

  ➡ die Klassenlehrkraft,
  Fachbereichskonferenzleitung,
  Personalrat,
  Sozialpädagogen,
  Vertrauenslehrkraft,
  Beratungslehrkraft,
  Klassenelternrat,

Schulelternrat,
Schulvorstand

- **keine Abhilfe der Beschwerde** auf den vorigen Ebenen (Vereinbarungen kamen nicht zustande):

  Schüler/Eltern/Mitarbeiter wenden sich an ➡ die Schulleitung
  (unter Einbeziehung der auf den vorigen Ebenen am Beschwerdevorgang beteiligten Personen)

- **keine innerschulische Lösung des Konflikts möglich:**

  Schüler/Eltern/Mitarbeiter wenden sich an die ➡ Schulaufsicht,
  Schulpsychologie,
  Suchtberatung u.a.,
  je nach Art des Beschwerdefalles
  (unter Einbeziehung der auf den vorigen Ebenen am Beschwerdevorgang beteiligten Personen)

5. Intervention

Handelt es sich bei dem Beschwerdegrund um ein Problem großer Tragweite (z.B. schwerwiegende Dienstpflichtverletzung, Gewalt, sexueller Übergriff) greift die Schulleitung unmittelbar ein und sorgt unter Einbeziehung der beteiligten Parteien für Aufklärung des Sachverhalts und Einleitung geeigneter Maßnahmen.

Die Schulaufsicht wird unverzüglich informiert, falls disziplinarische Maßnahmen eingeleitet werden müssen.

6. Auswertung

- Vereinbarungen anstreben
  Auf jeder Zuständigkeitsebene sollen konfliktlösende Vereinbarungen angestrebt werden, die nach angemessener Zeit überprüft werden.

- Dokumentation
  Auf allen Ebenen sind die Vereinbarungen schriftlich festzuhalten. Alle Beteiligten erhalten eine Kopie dieser Vereinbarungen.

- Unterstützung
  Sollte eine von der Beschwerde betroffene Lehrkraft oder Mitarbeiter/in Unterstützung benötigen bzw. anfragen, sind je nach Situation das Klassenteam, der Personalrat, die Fachbereichs-konferenzleitung, die Beratungslehrkraft, die Schulleitung gehalten, diese Unterstützung zu geben.

M. Vehrenkamp
(Schulleiter)

Lisa-Tetzner-Schule
Barsinghausen
Oberschule, Ganztagsschule

Lisa-Tetzner-Oberschule · Am Spalterhals 15 · 30890 Barsinghausen

SuS

I-Serv und Schulmanager Accounts

Hiermit nehme ich

_____
(Name, Vorname in Druckbuchstaben / Klasse)

zur Kenntnis, dass ich während der Schulzeit an der Lisa-Tetzner-Oberschule einen I-Serv / Schulmanager Zugang erhalte.

Die Accounts werden von mir regelmäßig auf Nachrichten / Aufgaben überprüft.

Nach Beendigung der Schulzeit an der Lisa-Tetzner-Oberschule werden die schulischen I-Serv und Schulmanager Accounts abgeschaltet.

Relevante Daten die ich weiterhin benötige werden von mir rechtzeitig anderweitig gespeichert.

_____ _____
Datum & Unterschrift Erziehungsberechtigte/r Datum & Unterschrift Schüler/in

Nach Unterschrift: Rückgabe ans Sekretariat

Am Spalterhals 15 • 30890 Barsinghausen • Telefon: (05105) 774-3235 • Telefax (05105) 774-3333 • e-mail: info@schule-lisa-tetzner.de • www.schule-lisa-tetzner.de